



SPD-Kreistagsfraktion · Nassauerallee 15-23 (Kreishaus) · 47533 Kleve

Telefon (0 28 21) 2 67 59
Telefax (0 28 21) 2 23 44

An den
Landrat des Kreises Kleve
Herrn W. Spreen

im Hause

13.11.2019 jf/mv

**Antrag zur Sitzung
des Kreisausschusses am 05.12.2019 und des Kreistages am 19.12.2019**

**hier: Kreishaushalt 2020
Night-Mover-Ticket endlich erhöhen – es wird Zeit!**

Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Kreistagsfraktion Kleve beantragt:

Der Kreistag Kleve beschließt den Zuschuss des Kreises Kleve zum Night-Mover-Ticket ab 01.01.2020 auf 7,- EUR je Ticket zu erhöhen und entsprechende Finanzmittel im Haushalt bereit zu stellen.

Der Haushaltsansatz im Produktbereich 12, Produkt 1204 (Seite 768, lfd. Nr.13, 52810070, Betriebskostenzuschuss Night Mover 2.0), wird für das Jahr 2020 und die folgenden Jahre dementsprechend um 88.000,- EUR erhöht.

Darüber hinaus wird das Night-Mover-Ticket zukünftig an die Erhöhung der Grundgebühr für ein Großraumtaxi während des Nachttarifes gebunden, damit sich Taxi-Gebühren und Night-Mover-Ticket ab 2020 immer gleichmäßig entwickeln.

Begründung:

Am 01.01.2012 wurde auf Anregung der politischen Jugendorganisationen der Parteien das sog. Night-Mover-Ticket im Kreis Kleve eingeführt, um jungen Erwachsenen eine sicherere und kostengünstigen Heimfahrt zu ermöglichen und ein fehlendes ÖPNV-Angebot am Wochenende auszugleichen. Das Night-Mover-Ticket wird gut angenommen und Jugendliche, wie auch Eltern, wissen das Angebot zu schätzen.

Bei der Einführung 2012 betrug der Zuschuss 3,50 EUR und wurde 2013 auf 5,- EUR erhöht. Der Taxi-Grundpreis hat sich seit 2012 von 5,- auf jetzt 7,- EUR erhöht. Der

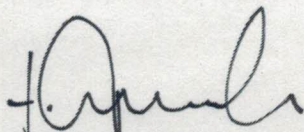
Kilometerpreis ist ebenfalls gestiegen. Dadurch hat das Ticket in den letzten Jahren leider immer mehr an Wert verloren.

Die SPD-Kreistagsfraktion ist gemeinsam mit den Jusos im Kreis Kleve der Auffassung, dass das Night-Mover-Ticket heute nicht weniger Wert sein darf, als bei seiner Einführung.

Deshalb fordern wir die einmalige Erhöhung des Zuschusses des Kreises Kleve je Ticket auf 7,- EUR. Dies entspricht der jetzigen Grundgebühr, so wie es damals auch bei der Einführung war.

Eine Kopplung des Night-Mover-Zuschusses an die Grundgebühr war damals sinnvoll und richtig und ist es auch heute. Deshalb fordern wir neben der einmaligen Erhöhung um 2,- EUR je Ticket eine dauerhafte Kopplung des Night-Mover-Tickets an die Grundgebühr für ein Großraumtaxi während des Nachttarifes, um zukünftig einen schleichenden Wertverlust des Night-Mover-Tickets zu verhindern.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Franken
Vorsitzender



Thorsten Rupp
Geschäftsführer

Kopie an: CDU-Fraktion, FDP-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
PIRATENFRAKTION, Fraktion DIE LINKE, KTM Gorissen,
KTM Habicht